

UOKG e.V

UNION DER OPFERVERBÄNDE KOMMUNISTISCHER GEWALTHERRSCHAFT

Ruschestr. 103
10365 Berlin

TEL:
MAIL: stein@uokg.de

An
die politischen Häftlinge und ehemaligen Verfolgten der SBZ/ DDR
in Berlin

Berlin, 2.X.07

Das UOKG-Projekt: ZEITZEUGEN IN DEN BERLINER STADTBEZIRKEN

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kameradinnen und Kameraden,

die UOKG e.V. hat sich für die Zukunft vorgenommen, die Zeitzeugenarbeit in Berlin mitzugestalten, d.h. daß wir demnächst den Schulverwaltungen und einzelne Schulen, sowie den Hochschulen eine Liste mit Zeitzeugen zu den verschiedenen historischen Etappen der deutschen Nachkriegsgeschichte, bzw. einzelnen Ereignissen (z.B. 17. Juni 1953) entsprechende Angebote machen wollen und die Adressen direkt weiterreichen wollen.
Wenn nicht anders von Ihnen/ vom Zeitzeugen angegeben/ werden die persönlichen Daten direkt an die Schulverwaltungen etc. weitergegeben.
Auf Wunsch können wir die Vermittlung übernehmen.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung (TEL: 030/ 55779354).

ZUM AUFBAU DER DATENBANK FÜLLEN SIE BITTE DIESEN FRAGEBOGEN AUS.
HERZLICHEN DANK !

Mit frdl. Grüßen
Detlef Stein

FRAGEBOGEN

Name.....TEL.....

Vorname.....FAX.....

Geburtsdatum.....FUNK.....

Geburtsort.....MAIL.....

Sprachkenntnisse.....

Ausbildung/ Beruf.....

b.w. >>>>>

- 2 -

Kurzbiographie in Stichpunkten
(bitte evtl. auf ein zusätzliches Blatt schreiben)

- 3 -

UOKG-FRAGEBOGEN-ZEITZEUGEN (2).txt

Ich bin Zeitzeuge folgender historischer Ereignisse in Berlin

Ich habe Erfahrung in der Zeitzeugenarbeit JA NEIN

Ich möchte an einem Workshop zur Praxis
in der Zeitzeugenarbeit (Frühjahr 2008 in Berlin) teilnehmen JA NEIN

Ich gestatte der UOKG e.V. im Rahmen der bildungspolitischen Arbeit die oben
genannten Daten, den interessierten Schulen und Bildungseinrichtungen im Land
Berlin zur Verfügung zu stellen.

.....
Datum

.....
Unterschrift

DEN FRAGEBOGEN BITTE AN : UOKG e.V. , z. Hd. D. Stein, Ruschestr. 103, 10365
Berlin senden, oder

MAIL: stein@uokg.de, FAX: 01212 515109444
ODER in das Postfach der UOKG am Eingang der Gedenkstätte
Hohenschönhausen legen.

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt.